TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 975 CT 20

Zement-Schnellestrich CT-C20-F4 SE2



Anwendungsbereiche

Zement-Schnellestrich nach EN 13813 und B 3732. Als Verbundestrich, Estrich auf Trennlage, schwimmender Estrich auf Dämmlage, als Heizestrich sowie Gefällestrich in Feucht- und Dauernassbereichen. Als Unterboden in Wohnräumen, Kellern, Garagen. Als Unterbau für Flachdächer, Terrassen und Balkone sowie für Ausbesserungsarbeiten. Für industrielle Anwendungen kontaktieren sie bitte im Vorfeld den RÖFIX Fachberater.

Materialbasis

- Grubensand, rein gewaschen und selektioniert
- Spezialbindemittel
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.
Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

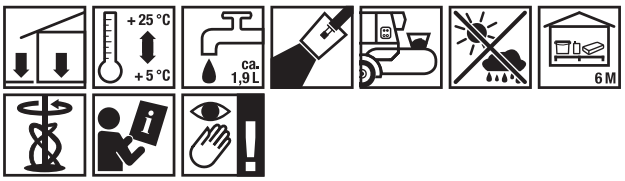
Untergrund-Vorbehandlung

Untergrund muss normgerecht, trocken und frei von Staub und Schmutz sein. Der Untergrund ist je nach Ausführung (schwimmender Estrich, Estrich auf Trennlage, Heiz- oder Verbundestrich) sorgfältig vorzubereiten (siehe Normen- und Verbandsrichtlinien).

Eigenschaften

- Universell anwendbar
- Schwindarm
- Gleichbleibende Qualität
- Schnell abbindend

Verarbeitung



RÖFIX 975 CT 20

Zement-Schnellestrich CT-C20-F4 SE2

Zubereitung

Für Kleinmengen kann RÖFIX Zementestrich händisch mit der Kelle angerührt und verarbeitet werden. Mit vorgegebener Menge sauberem Wasser mittels geeigneter Maschinentechnik oder Estrichpumpe (z.B. RÖFIX Silotechnik) zu einem erdfeuchten Mörtel anmischen. Die Beigabe jeglicher Art von Zusatzmittel unterliegt der vollen Verantwortung des Verarbeiters.

Verarbeitungshinweis

Die Einbringung darf nur in steif-plastischem Zustand erfolgen. Der Estrich muss gut und gleichmässig verdichtet werden. Mit dem Glätten kann begonnen werden, sobald die Oberfläche matt-feucht geworden ist.

Verarbeitung

Die Arbeitsweise ist so zu wählen, dass der Estrich innerhalb der Verarbeitungszeit (ca. eine Stunde) fertig eingebaut ist.

Beschreibung der CM-Messmethode: Nach dem Einfüllen des Prüfgutes (50 g) und der Zugabe der Calciumcarbid-Ampulle wird das Gerät verschlossen und ca. 1 Minute geschüttelt. Die Anzeige am Manometer steigt an. Nach ca. 5 Minuten wird nochmals aufgeschüttelt. 10 Minuten nach dem Verschliessen des Gerätes wird der Wert am Manometer abgelesen. Vor Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung und frühzeitigem Austrocknen schützen. Eventuell mit Plastikfolien abdecken. Zu trockene Konsistenz verschlechtert die Oberflächenqualität, zu nasse Konsistenz reduziert die Festigkeit, führt zu Rissen und verlängert die Austrocknungszeit. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Angaben bezüglich Austrocknungszeit bzw. Belegereife beziehen sich auf eine Schichtdicke von 5 cm und Normbedingungen (+20 °C/65 % Luftfeuchte). Vor Belegung ist eine Restfeuchtigkeitsmessung mittels CM-Messgerät durchzuführen (siehe zulässige Restfeuchten). Tiefe Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeiten und hohe Schichtdicken verlängern die Austrocknungszeit. Geforderte Estrichdicken sind jeweils den gültigen Normen und Verbandsrichtlinien, bzw. den bauseitigen Vorgaben zu entnehmen. Spezialanwendungen müssen gesondert mit dem Hersteller abgeklärt werden. Einbaurichtlinien bezüglich Randdämmstreifen, Flächengrössen und angehenden Bauteilen sind den jeweils gültigen Normen und Richtlinien zu entnehmen. Heizestriche müssen vor der Belegung laut RÖFIX-Aufheizprotokoll aufgeheizt werden. Genannte technische Daten wurden unter Normbedingungen ermittelt.

Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Holzpaletten, in geschlossenen Räumen mit normaler Luftfeuchtigkeit (max. 65 %) und Temperaturen (max. +30 °C) lagern.

Mind. 6 Monate lagerfähig. Bei Lagerung über 6 Monate kann die beschleunigende Wirkung und die Geschwindigkeit der Festigkeitsentwicklung nachlassen.

Zertifikate

baubook

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026

RÖFIX 975 CT 20

Zement-Schnellestrich CT-C20-F4 SE2

Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Das Produkt darf nicht mit anderen Produkten, Materialien oder Fremdstoffen vermischt werden, sofern dies nicht ausdrücklich in den technischen Unterlagen empfohlen wird.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 15.10.2026